

Guten Morgen, Enger-Spenge

Glücksbringer sind etwas für Abergläubige. Einige Leute hängen sich eine Hasenpfote um den Hals, andere haben eine alte Münze in der Geldbörse – auch, damit sie nie richtig leer wird.

Bolle glaubt eigentlich nicht an so einen Hokuspokus. Trotzdem hatte er sich für seine Kladde ein besonderes Glücksband gekauft, das seine Zettel und Gedanken zusammenhalten sollte.

Als Inspiration diente dabei ein Voltaire-Spruch, der auf dem Gummi eingestickt war: „Jede Art zu schreiben ist er-

laubt, nur nicht die langweilige.“ Ein Ansporn, der ihm stets ins Auge fiel. Bis er das gute Stück jetzt bei einem Termin verloren hat.

Gut, der geneigte Leser muss jetzt nicht befürchten, dass Bolle ohne das Band nun plötzlich nur noch öde Geschichten vom Stapel lässt. Trotzdem hofft er, dass jemand den roten Talisman gefunden hat – und sich bei der NW-Redaktion in Enger melden wird. Glück wird der Finder ihm damit sicherlich nicht bringen. Aber glücklich machen würde die Rückgabe... **Bolle**

Reaktionen aus Enger und Spenge zum Wulff-Rücktritt

Enger/Spenge (he). Der Rücktritt von Bundespräsident Christian Wulff bewegt auch in Enger und Spenge die Gemüter – sowohl bei den Bürgern als auch in der Politik. Die Mehrheit begrüßt den Schritt des Niedersachsen, es gibt jedoch auch nachdenkliche Stimmen. Einig sind sich jedoch alle Befragten in einem Punkt: Das Amt muss wieder an Würde gewinnen. **> 3. Lokalseite**

Spielerisch zum Pferdesport

Enger (nw). Der Reitverein Wittekind 02 Enger bietet ab März wieder einen neuen Kurs „Spielerisches Heranführen ans Pferd/ Reiten“ an. Das Angebot richtet sich an Kinder von 5 bis 8 Jahren. In einer kleinen Gruppe nehmen die Kinder ersten Kontakt zum Pferd auf, streicheln, putzen und machen erste Versuche im Voltigieren und Reiten. Vorkenntnisse und ein Beitritt in den Verein sind nicht notwendig. Anmeldungen sind möglich unter Tel. 0174-4556291.

Halbjahreszeugnis nicht vergessen

Spenge (nw). Die Realschule Spenge weist noch einmal auf ihre Anmeldetermine am Samstag, 18. Februar, 9 bis 13 Uhr, Montag, 20. Februar, bis Freitag, 24. Februar, jeweils von 8 bis 12 Uhr, und zusätzlich Donnerstag, 23. Februar, von 15 bis 17 Uhr hin. Mitzubringen sind das letzte Halbjahreszeugnis im Original sowie eine Geburtsurkunde oder das Stammbuch.

Im Hosenstück fehlte die Klappe

Ursache für verunreinigtes Trinkwasser gefunden

Spenge (nw). Die Ursache für das nach einem Wohnhausbrand am Schusterfeld verunreinigte Trinkwasser in unmittelbarer Nachbarschaft (die NW berichtete) ist gefunden. Wie die Stadtverwaltung Spenge jetzt mitteilt, fehlte in einem sogenannten Sammelstück eine Rückschlagklappe. In einem Sammelstück – umgangssprachlich auch Hosenstück genannt, weil es in seiner Form an eine kurze Hose erinnert – werden die Löschmittelströme zweier Zuleitungen zusammengeführt.

Die Feuerwehr hatte dieses Stück routinemäßig eingesetzt. Angeschlossen war es einerseits an einen Hydranten, andererseits an den Schaummittelvorratsbehälter. Der Anteil des Schaummittels im Löschwasser, so heißt es in der Mitteilung, betrage generell lediglich 0,1 bis 0,3 Prozent.

Unerkannt geblieben war bei dem Brand am 6. Februar, dass in dem Sammelstück eine automatisch abriegelnde Klappe fehlte, die die Löschwasserströme lenkt. Dadurch war das Wasserschäumgemisch über eine Schlauchleitung in die Trinkwasserleitung gedrückt worden. Das Löschfahrzeug, an dem sich das defekte Sammelstück befand, sei aber nur kurzzeitig im Einsatz gewesen.

Obwohl es bei der Brandbekämpfung mit Löschwasser-schaummittelgemischen bislang in Spenge noch keine Probleme gegeben habe, sollen nun die Standrohre der Feuerwehr sicherheitshalber mit entsprechenden Rückschlagventilen ausgestattet werden. Diese würden bei Gegendruck abriegeln und so den Eintrag von Löschwassergemischen in die Wasserleitung verhindern.

Zu wenig Raum für die Kleinsten

Ab August fehlen in Spenge zahlreiche Betreuungsplätze für Unter-Dreijährige

VON MAREIKE PATOCK

Spenge. Quinn ist noch kein Jahr alt aber schon flink unterwegs: Auf allen Vieren flitzt er durch den Raum in der Kindertagesstätte Regenbogen. Dort wird er mit neun anderen Kindern unter drei Jahren betreut. „Die Nachfrage an U3-Plätzen ist riesig“, sagt Antje Möller vom Leitungsteam. So riesig, dass der Bedarf auch in anderen Kitas der Stadt nicht mehr gedeckt werden kann: Ab August fehlen in Spenge mehr als 30 Plätze für die Kleinsten.

Eine große Zahl für eine Kleinstadt. Für die Kommune kommt diese Entwicklung überraschend. „Bislang waren wir bei den U3-Plätzen immer gut aufgestellt“, sagt Bürgermeister Bernd Dumcke. Weitgehend habe man allen Kleinkindern einen Betreuungsplatz anbieten können.

In Spenge gibt es momentan 348 Kids unter drei Jahren. Für sie stünden 114 Plätze zur Verfügung, sagt Volker Barrmeyer, Abteilungsleiter im Amt für Jugend und Familie des Kreises Herford. „Das entspricht einer Be-



Mit Schwung: In der U3-Gruppe der Kindertagesstätte Regenbogen haben Lilli, Keno, Lenn und Noah (v.l.) die Schaukel erobert. Jenny Wagner hat ein wachsendes Auge auf die Kleinen. FOTO: MAREIKE PATOCK

INFO Situation in Enger

- ◆ In Enger ist die Situation spannender: Auch im nächsten Kindergartenjahr könne man alle U3-Kids unterbringen, sagte Fachbereichsleiterin Ute Fleer.
- ◆ Zurzeit gibt es in Enger rund 500 Kinder unter drei Jahren. Für sie stehen 147 Betreuungsplätze zur Verfügung. (mac)

Eine ganze Stadt sieht wieder gelb

Zum 5. Mal lädt „Spenge blüht auf“ am 25. März zum Narzissenfest ein / Zahl der Blumenzwiebeln hat sich mehr als vervierfacht

Spenge (boss). Noch ist es ordentlich kalt, doch der Frühling ist nicht mehr weit. Mit ihm werden auch die Narzissen sprießen und Spenge wieder in ein gelbes Blütenmeer verwandeln. Da wurde es Zeit, dass das Planungsteam von „Spenge blüht auf“ jetzt einlud, um das Narzissenfest vorzubereiten.

Anne Beckmann, Georg Pohlmann, Jeanette Griese und Ludwig Seippel, die führenden Köpfe von „Spenge blüht auf“, und ihre zahlreichen Helfer haben schon viel bewirkt, um die Stadt schöner zu machen. Seit der ersten Pflanzaktion vor fünf Jahren hat sich die Zahl der Narzissenzwiebeln, die jedes Jahr von Neuem erblühen, mehr als vervierfacht. Auch Krokusse sind hinzu gekommen und es gibt mehrere Pflanzgefäße in ganz Spenge, die von Paten aus



Freuen sich auf's Fest: Die Organisatoren Georg Pohlmann, Anne Beckmann, Ludwig Seippel und Jeanette Griese (v.l.). FOTO: BOSS

der Bürgerschaft gepflegt werden.

Soviel Engagement muss gefeiert werden, und so steigt in die-

sem Jahr bereits zum fünften Mal das Narzissenfest, am 25. März an der Werburg. „Alle Schulen haben wieder ihre Mit-

arbeit zugesagt, außerdem der DRK-Kindergarten Sonnenland“, freut sich Anne Beckmann. „Außerdem gibt es eine breite Beteiligung aus allen Ortsteilen“, viele Vereine leisten ihren Beitrag zum Narzissenfest.

„Es wird wieder ein Bühnenprogramm und ein kreatives Angebot geben“, so Anne Beckmann weiter. Neben Kaffee und Kuchen, Bratwurst und Bier wird das kulinarische Angebot wieder um türkische Spezialitäten erweitert, angeboten von der muslimischen Gemeinde. Erstmals werden in diesem Jahr auch Crêpes gebacken, und zwar vom Schausteller-Betrieb Nuffer aus Enger, der auch eine Bungee-Trampolin-Anlage stellen wird. Wie in den letzten Jahren soll es wieder Radtouren und eine Wanderung zum Narzissenfest geben. „Treffpunkte werden

noch bekannt gegeben“, sagt Anne Beckmann. Außerdem will die Künstlerin Michaela Hoffmann von „Spenge kreativ“ beim Narzissenfest ein neues Projekt vorstellen, um Spenge noch weiter zu verschönern und für das sie noch Helfer sucht. „Die Ideen sind uns also noch lange nicht ausgegangen“, freut sich Anne Beckmann, betont aber auch: „Wir vom Planungsteam machen nur die Organisation, wichtig ist vor allem das Engagement der vielen Helfer. Und ohne die Unterstützung von der Stadt Spenge wäre das Ganze auch nicht möglich.“

So verspricht das Narzissenfest auch in diesem Jahr wieder ein Erfolg zu werden. „Gegenüber anderen ländlichen Regionen hat Spenge eben viel zu bieten“, ist sich Georg Pohlmann sicher.

LAYOUTER
by StyloPrint

Foto
bücher

Visiten
karten

Pass
fotos

Kalender

Planen
taschen

Geschäfts
ausstattung

Notiz
bücher

Komm zu uns ... und mach deinen Keilrahmen.

Bedruckte Fotoleinwand auf Keilrahmen gespannt; quadratisch, rechteckig oder im Panoramaformat; bis zu Größen von 60 x 80 cm und 40 x 100 cm.

Herforder Straße 156 • 32120 Hiddenhausen • Mo-Fr 10.00 bis 18.00 Uhr • Sa 10.00 bis 13.00 Uhr • www.layouter-shop.de